

Der Sonder- oder Anlassstempel auf Berliner Rohrpostsendungen

Im Verwendungszeitraum der Markenausgaben Pfennige, Pfennig und Krone/A verschiedene Sonder- oder Anlassstempel bei KBHW in dem Buch „Berlin-St „Sonderstempel“ genannt und abgebildet.

Auf Rohrpostsendungen sind nur wenige Stücke als Entwertungsstempel, Ankunftsstempel keiner. Der erste Sonderstempel ist aus dem Jahr 1879, die Gewerbeausstellung.



Abb. 1: Der Sonderstempel zur Gewerbe-Ausstellung vom 29.4.1879, bisher immer nur doppelt aus dem April statt Mai 1879. Rückseitig Bedarfstext, die Probleme eines in der Handwerkerfirma mit der Lieferfirma betreffend.

Da das Briefpostamt NW 40 im Bereich des Ausstellungsgeländes noch nicht angeschlossen war, wurde die Karte zum Rohrpostamt 14 geleitet, welches mit NW 55 vereinigt und von dort per blauem Leitvermerk an das Rohrpost-Telegraphenamt per Rohrpost gesendet zu werden.

Der nächstfolgende, auf Rohrpostsendungen bekannt gewordene Sonderstempel ist die Verhütungsausstellung von 1889.

Die Bezeichnung ist heute etwas irritierend, denn der Schwerpunkt der Ausstellung dem Thema „Unfallverhütung im Haushalt und am Arbeitsplatz“ und nicht im Str



Abb. 2: Hier sehen Sie bereits an den verwendeten Rohrpost-Stempeltypen die zweite Reorg Rohrpost: Der 1886 eingeführte Rohrpost-Brückenstempel in Kombination mit dem z Gitterstempel, welcher sich zu dieser Zeit (wie in der Briefpost auch) noch in der Versuchsphase römischer Zeitgruppe nach dem Muster der Brückenstempel ausgestattet war. (Sammlung Koege

Der Rohrpost-Gitterstempel befand sich während der Versuchsphase seit 1888 in Rohrpost-Betriebsstätten im Einsatz.

Bis auf wenige Ausnahmen wurde der Rohrpost-Gitterstempel erst ab 1896 eingeführt, jetzt aber nicht mehr mit römischer, sondern mit arabischer Minuten bei allen anderen Rohrpoststempeln auch.

Von den Sonderstempeln, wie z.B. der „X. Intern. Med. Congress“ „Bundesschiessen“ von 1890 und die „Grosse Berl. Kunstausstellung“ von 1896 einigen Rohrpostsendungen bekannt.

Bei der Versendungsart „Karte“ ist rückseitig immer Bedarfstext.

Der grundsätzlich „häufigste“ Sonderstempel aus dieser Zeit ist von dem Brief „Gewerbe-Ausstellung“ im Jahre 1896.



Abb. 3: Hier der Sonderstempel zur Gewerbe-Ausstellung mit 2 Sternen, 1x links und 1x rechts.

Ein Abschlag mit dem Kleinbuchstaben „a“ oder „b“ (statt Stern Rohrpostsendungen bisher nicht vorgelegen.

Ferner sehen Sie auf Grund der verwendeten Stempel die Weitergabe der Rohrpost-Betriebstätte im Briefpostamt SO 33, der Rohrpost-Gitterstempel arabische Minuten-Zeitgruppe.

Rainer Linden,
Sachbearbeiter der ArGe Krone/Adler für die Rohrpost in Berlin.

Hinweis: Den aktuellen Wissensstand bis 1903 zum Thema „Rohrpost in Berl Herbst 2005 auf über 700 Seiten mit über 700 meist farbigen Abbildungen kä erwerben. Alternativ: Sie besuchen meinen Vortrag am 19.3. 2005 in Hann.-Göttingen und Kassel, direkt an der BAB) auf dem Frühjahrstreffen der ArGe K werden auf dieser Homepage genannt.

Fenster schließen
